

**YUKOS OIL CLAIMS ADMINISTRATION
BEKANNTGABE DER AUSSCHÜTTUNG**

AN: ALLE PERSONEN, DIE WERTPAPIERE DER YUKOS OIL COMPANY („YUKOS“) ZWISCHEN DEM 2. JULI 2003 UND DEM 28. NOVEMBER 2007 (der „ABWICKLUNGSZEITRAUM“) GEKAUFT, ERWORBEN ODER GEHALTEN HABEN.

- BITTE LESEN SIE DIESE MITTEILUNG SORGFÄLTIG UND VOLLSTÄNDIG DURCH.
- SIE HABEN EVENTUELL ANSPRUCH AUF EINE AUSSCHÜTTUNG.
- UM EINE AUSSCHÜTTUNG ZU ERHALTEN, MÜSSEN SIE EIN GÜLTIGES ANSPRUCHSBEGRÜNDUNGSFORMULAR („ANSPRUCHSFORMULAR“) EINREICHEN, SO DASS ES **EINGEHT BIS ZUM** 30. MAI 2016.
- FALLS SIE DIESE MITTEILUNG IM NAMEN EINES VERSTORBENEN EHEMALIGEN YUKOS-AKTIONÄRS ERHALTEN HABEN, SOLLTEN SIE DIESE BEKANNTGABE DEM RECHTLICH BEFUGTEN STELLVERTRETER DIESER PERSON ZUR VERFÜGUNG STELLEN.

IHNEN WIRD HIERMIT FOLGENDES BEKANNTGEGEBEN:

Sie haben diese Mitteilung erhalten, weil Sie möglicherweise Yukos-Stammaktien oder Yukos American Depositary Receipts („ADRs“) während des Abwicklungszeitraums, 2. Juli 2003 bis einschließlich 28. November 2007, gekauft, erworben oder gehalten haben und Sie möglicherweise Anspruch auf eine Ausschüttung haben. Diese Mitteilung soll Sie darüber informieren, wie der Ausschüttungsfonds ausgezahlt wird und wie Sie ein Anspruchsformular einreichen können. Eine Kopie dieser Mitteilung finden Sie auf www.yukosclaims.com, der Website der Garden City Group, LLC, der Ausschüttungsstelle („Ausschüttungsstelle“), die eingeschaltet wurde, um die Verwaltung des Ausschüttungsprozesses zu unterstützen.

I. HINTERGRUND DES AUSSCHÜTTUNGSFONDS

Bestimmte ehemalige ausländische Tochtergesellschaften der Yukos Oil Company (die „Yukos-Gruppe“) haben Vermögenswerte verwertet und verschiedene Rechtsansprüche geltend gemacht, mit dem Ziel, eine Reihe von Ausschüttungen an ehemalige Aktionäre der Yukos Oil Company vorzunehmen. Während alle der verbleibenden Vermögenswerte der Yukos-Gruppe im Zeitverlauf verwertet werden, wird ein Teil der Erlöse daraus, nach Bestimmung durch die Yukos-Gruppe, in einem Fonds hinterlegt (der „Ausschüttungsfonds“) und fortlaufend an ehemalige Yukos-Aktionäre ausgeschüttet.

Der Ausschüttungsfonds umfasst mindestens \$ 337.000.000 USD. Ihre Auszahlung aus dem Ausschüttungsfonds hängt von einer Anzahl von Variablen ab, darunter die Anzahl von Yukos-Stammaktien und Yukos-ADRs, die Sie während des Abwicklungszeitraums gekauft, erworben oder gehalten haben, der Zeitpunkt, zu dem Sie die Wertpapiere gekauft, erworben, gehalten oder verkauft haben, sowie die Gesamtzahl der Anspruchssteller, die entweder vorab anspruchsberechtigt sind („Vorab berechnete Anspruchssteller“)¹ oder einen fristgerechten Anspruch eingereicht haben, über den die Ausschüttungsstelle nach dem Verteilungsplan (Anhang A) abschließend entschieden hat, dass er zur Ausschüttung berechtigt ist, und dass der Anspruchsteller keine Ausgeschlossene Partei ist, wie unten definiert (gemeinschaftlich als „Anspruchsberechtigte“ bezeichnet). Die Erstausschüttung erfolgt aus Mitteln in der von Stichting Administratiekantoor Financial Performance Holdings kontrollierten Struktur. Die Eigentümerstellung dieser Struktur ist infolge der Einigung mit der Rosneft Oil Company nicht länger strittig.

Alle Fragen hinsichtlich des Yukos Ausschüttungsprozesses sind an die Ausschüttungsstelle zu richten per E-Mail an info@yukosclaims.com, per Post an Yukos Claims Administration, c/o GCG, P.O. Box 9601, Dublin, OH 43017-4901, USA (per Eilpost in den Vereinigten Staaten oder per internationaler Eilpost außerhalb der Vereinigten Staaten) oder telefonisch unter einer der in Abschnitt III unten aufgeführten Nummern.

II. WICHTIGE INFORMATIONEN

A. Welche Summe umfasst der Ausschüttungsfonds?

Die Yukos-Gruppe hat Vermögenswerte verwertet und verschiedene Rechtsansprüche geltend gemacht, mit dem Ziel, eine Reihe von Ausschüttungen an ehemalige Aktionäre der Yukos Oil Company vorzunehmen. Ein Teil der Erlöse daraus wird, nach Festlegung durch die Yukos-Gruppe, in dem Ausschüttungsfonds hinterlegt und fortlaufend an berechnete Anspruchssteller ausgeschüttet. Der Ausschüttungsfonds umfasst mindestens 337 Millionen USD.

¹ Vorab genehmigte Anspruchsberechtigte sind u.a. Yukos bekannte Aktionäre, die Yukos-Stammaktien während des gesamten Abwicklungszeitraums gehalten haben und die keinen Anspruch stellen müssen, um eine Ausschüttung zu erhalten.

B. Wie kann ich wissen, ob ich für die Teilnahme am Ausschüttungsfonds in Betracht komme?

Sie sind potenziell zum Erhalt einer Ausschüttung berechtigt, wenn Sie Yukos-Stammaktien oder Yukos-ADRs während des Abwicklungszeitraums gekauft, erworben oder gehalten haben, unabhängig davon, wo Sie leben oder wo diese Aktien gekauft worden sind. Ehemalige Tochtergesellschaften der Yukos Oil Company sind von der Teilnahme ausgeschlossen („Ausgeschlossene Parteien“).

BITTE BEACHTEN SIE: DER EINGANG DIESER MITTEILUNG BEDEUTET NICHT, DASS SIE BERECHTIGT SIND, EINE AUSZAHLUNG AUS DEM AUSSCHÜTTUNGSFONDS ZU ERHALTEN. FALLS SIE DIE OBEN ANGEGEBENEN BERECHTIGUNGSKRITERIEN ERFÜLLEN UND SIE AN DER VERTEILUNG DER ERLÖSE IN DEM AUSSCHÜTTUNGSFONDS TEILNEHMEN WOLLEN, MÜSSEN SIE DAS ANSPRUCHSFORMULAR, DAS ZUSAMMEN MIT DIESER MITTEILUNG VERSENDET WIRD, UND DIE LAUT FORMULAR ERFORDERLICHE BELEGDOKUMENTATION RECHTZEITIG EINREICHEN, SO DASS DIESES BIS ZUM 30. MAI 2016 EINGEHT.

C. Wie kann ich einen Anspruch einreichen?

Sie können einen Anspruch auf drei verschiedene Weisen einreichen: (i) durch Stellung eines Anspruchs über die Ausschüttungs-Website unter www.yukosclaims.com; (ii) durch Versendung eines Anspruchsformulars an die Ausschüttungsstelle unter der in Abschnitt III unten angegebenen Adresse oder (iii) durch elektronische Übermittlung aller Transaktionen über die Website der Ausschüttungsstelle zur Stellung von institutionellen Ansprüchen, falls Sie ein institutioneller Anspruchssteller sind.

Falls Sie Ihren Anspruch online stellen, verwenden Sie die Anspruchsnummer und die Kontrollnummer auf der ersten Seite des Anspruchsformulars, das an Sie gesandt wurde. Bewahren Sie sowohl Ihre Anspruchsnummer als auch Ihre Kontrollnummer auf, da sie für weitere Transaktionen und Kommunikationen mit der Ausschüttungsstelle erforderlich sind.

Die Ausschüttungsstelle hat das Recht, alle zusätzlichen Informationen und / oder Dokumentationen anzufordern, die von der Ausschüttungsstelle als relevant erachtet werden, und die Anspruchssteller müssen diese der Ausstellungsstelle bereitstellen.

DIE AUSSCHÜTTUNGSSTELLE BESTÄTIGT DEN EINGANG IHRES ANSPRUCHSFORMULARS PER POST ODER PER E-MAIL (SOWEIT SIE EINE E-MAIL-ADRESSE AUF DEM ANSPRUCHSFORMULAR ANGEGEBEN HABEN) INNERHALB VON 60 TAGEN AB ERHALT IHRES ANSPRUCHS. IHR ANSPRUCH GILT NICHT ALS GESTELLT, BEVOR SIE EINE BESTÄTIGUNGS-E-MAIL ODER -POSTKARTE ERHALTEN HABEN. FALLS SIE INNERHALB VON 60 TAGEN KEINE BESTÄTIGUNGS-E-MAIL ODER -POSTKARTE ERHALTEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN DIE AUSSCHÜTTUNGSSTELLE.

Falls Sie keinen begründeten, fristgerechten Anspruch einreichen, erhalten Sie keine Ausschüttung. Die einzige Ausnahme bezieht sich auf vorab genehmigte Anspruchssteller, die keinen Anspruch stellen müssen, um eine Ausschüttung zu erhalten.

Kopien dieser Mitteilung und des in dieser Mitteilung enthaltenen Anspruchsformulars sind erhältlich auf der Ausschüttungs-Website unter www.yukosclaims.com, per E-Mail unter info@yukosclaims.com oder telefonisch unter einer der unten in Abschnitt III aufgeführten Nummern. Sie können auch einen Anspruch online auf der Ausschüttungs-Website stellen.

D. Wie hoch wird meine Zahlung sein?

Der Verteilungsplan, als Anhang A beigefügt, regelt die Verteilung des Ausschüttungsfonds. Jeder Anspruch jedes berechtigten Anspruchsstellers wird nach dem Verteilungsplan berechnet.

E. Wie werde ich bezahlt, falls mein Anspruch genehmigt wird?

Falls Sie in Frankreich, Deutschland, den Niederlanden, Russland, Schweden, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich oder den Vereinigten Staaten (die „Zielländer“) leben, können Sie auf Ihrem Anspruchsformular angeben, dass Sie einen Scheck oder eine elektronische Zahlung - electronic fund transfer („EFT“) - erhalten wollen. Falls Sie Zahlung per EFT anfordern, MÜSSEN Sie ferner eine gültige E-Mail-Adresse auf dem Anspruchsformular angeben; jedoch müssen alle Personen mit Wohnsitz in Russland Zahlungen elektronisch erhalten, wie unten erläutert. Vor der Erstausschüttung, benachrichtigt die Ausschüttungsstelle Sie per E-Mail an die E-Mail-Adresse, die Sie bei der Stellung Ihres Anspruchs angeben, und bittet Sie um vollständige und zutreffende Bankinformationen. Falls Sie die E-Mail rechtzeitig mit vollständigen und zutreffenden Bankinformationen beantworten, erhalten Sie Ihre Ausschüttung per EFT in der offiziellen Währung Ihres Ziellandes, falls Ihr Anspruch genehmigt wird.

Falls Sie keine Zahlungsmethode auswählen oder falls Ihre Bankinformationen unzutreffend oder unvollständig sind, erhalten Sie Ihre Zahlung per Scheck, der per US- oder internationaler Post versandt wird, und Sie werden in US-Dollar bezahlt, es sei denn, Sie haben Ihren Wohnsitz in Russland. In diesem Fall können Sie Ihre Zahlung nur per elektronischer Überweisung in Rubel erhalten, wie unten dargestellt.

Unabhängig von der beantragten Zahlungsmethode gilt: (a) falls Sie Ihren Wohnsitz nicht in einem Zielland haben, werden die Ausschüttungen per Scheck oder per Bankwechsel in US-Dollar gezahlt und (b) falls Sie Ihren Wohnsitz in Russland haben, werden die Ausschüttungen in Rubel überwiesen, nachdem zutreffende Bankinformationen eingegangen sind. Vor der ersten Ausschüttung benachrichtigt Sie die Ausschüttungsstelle per E-Mail und bittet Sie um vollständige und zutreffende Bankinformationen. Personen mit Wohnsitz in Russland müssen gültige und vollständige Bankinformationen angeben, um bezahlt zu werden. *Falls Sie in Russland wohnen und keine vollständigen und zutreffenden Bankinformationen bereitstellen, berechtigt Ihr Anspruch nicht zu einer Auszahlung.*

F. Was passiert, wenn ich Yukos-Stammaktien oder -ADRs im Namen einer anderen Person gekauft habe?

Falls Sie Yukos-Stammaktien oder -ADRs während des Abwicklungszeitraums im wirtschaftlichen Interesse eines anderen berechtigten Anspruchsstellers gekauft, erworben oder gehalten haben, müssen Sie entweder (a) innerhalb von fünf Geschäftstagen seit Erhalt der Bekanntgabe Kopien der Bekanntgabe und des Anspruchsformulars an die wirtschaftlichen Eigentümer der Aktien oder ADRs versenden und eine schriftliche Bestätigung davon der Ausschüttungsstelle bereitstellen oder (2) die Namen und Adressen solcher Personen oder Unternehmen an Yukos Claims Administration, c/o GCG, P.O. Box 9601, Dublin, OH 43017-4901, USA (per Eilpost innerhalb der Vereinigten Staaten, per internationaler Eilpost außerhalb der Vereinigten Staaten) senden. Falls Sie sich für die zweite Option entscheiden, sendet die Ausschüttungsstelle eine Kopie der Bekanntgabe und des Anspruchsformulars an die wirtschaftlichen Eigentümer. Bei vollständiger Einhaltung dieser Anweisungen können solche benannten Personen Erstattung ihrer vertretbaren und tatsächlich getragenen Ausgaben verlangen, indem Sie der Ausschüttungsstelle eine ordnungsgemäße Dokumentation zur Verfügung stellen, die die Ausgaben belegen, für die Erstattung verlangt wird.

Kopien dieser Mitteilung und des Anspruchsformulars sind erhältlich auf der Ausschüttungs-Website www.yukosclaims.com, per E-Mail unter der Adresse info@yukosclaims.com oder telefonisch unter einer der unten in Abschnitt III aufgeführten Nummern.

G. Wie kann ich sicherstellen, dass die Ausschüttungsstelle meine zutreffende Adresse hat?

Falls Ihre Adresse, an die diese Bekanntgabe gerichtet war, sich geändert hat, müssen Sie die Ausschüttungsstelle von Ihrer neuen Adresse so schnell wie möglich benachrichtigen. Wenn Sie es unterlassen, die Ausschüttungsstelle über Ihre Adresse informiert zu halten, kann das zum Verlust aller Auszahlungen führen, zu denen Sie berechtigt sein könnten. Bitte senden Sie Ihre Kontaktdaten schriftlich an die Ausschüttungsstelle unter der unten genannten Adresse und fügen Sie Ihre alte Adresse bei sowie Ihre neue Adresse, Ihre neue Telefonnummer und Ihre Anspruchsnummer und Kontrollnummer, die auf der ersten Seite des Anspruchsformulars abgedruckt sind, das Ihnen zugesandt wurde.

III. WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN

Sie können zusätzliche Informationen beantragen, indem Sie sich an die Ausschüttungsstelle wenden per E-Mail an info@yukosclaims.com, per Post (per Eilpost in den Vereinigten Staaten oder per internationaler Eilpost außerhalb Vereinigten Staaten) an:

**Yukos Claims Administration
c/o GCG
P.O. Box 9601
Dublin, OH 43017-4901
USA**

oder telefonisch unter einer der Nummern unten:

LAND	GEBÜHRENFREIE NUMMERN	GEBÜHRENPFLLICHIGE NUMMERN
Frankreich	0 800913918	170394943
Deutschland	0 8001880934	69 257367384
Niederlande	0 8000232753	20 2170207
Russland	8 800 1006372	499 5044429
Schweden	0 200120641	8 12410248
Schweiz	0 800802446	44 5083383
Vereinigtes Königreich	0 8000966481	20 38070019
Vereinigte Staaten	(888) 846-6410	(210) 529-7539

ANHANG A

VERTEILUNGSPLAN DES AUSSCHÜTTUNGSFONDS

1. Das Ziel des Verteilungsplan ist es, den Ausschüttungsfonds an ehemalige Yukos-Aktionäre auszuschütten. Der Verteilungsplan spiegelt Berechnungen wider, die der Wirtschaftsberater der Yukos-Gruppe vorgenommen hat, um die relativen Verluste eines berechtigten Anspruchstellers hinsichtlich Yukos-Stammaktien und -ADRs gemäß der vereinbarten Formel zu bestimmen.

2. Die Berechnungen, die gemäß diesem Verteilungsplan erstellt worden sind, sollen keine Schätzungen der Beträge sein, die an berechnete Anspruchsteller ausgezahlt werden. Die Berechnungen nach dem Verteilungsplan sind nur eine Methode zur Gewichtung der Ansprüche von berechtigten Anspruchstellern im Verhältnis zueinander für Zwecke der Vornahme von anteiligen Auszahlungen des Ausschüttungsfonds.

3. Um einen anerkannten Verlust (der gemäß den Vorschriften unten berechnet wird) zu haben, muss ein ehemaliger Yukos-Aktionär Yukos-Stammaktien oder -ADRs während des Abwicklungszeitraums gekauft, erworben oder gehalten haben.

BERECHNUNG DER ANERKANNTEN VERLUSTBETRÄGE

4. Um zu bestimmen, ob ein Anspruchsteller einen „anerkannten Verlust“ hat, werden Käufe, Akquisitionen und Verkäufe von Yukos-Stammaktien und -ADRs zunächst auf LiFo-Basis - Last In/First Out („LIFO“) - abgeglichen, wie in Paragraph 7 unten erläutert.

5. Ein „anerkannter Verlust“ wird nach den Vorgaben unten für alle während des Abwicklungszeitraums (d. h. vom 2. Juli 2003 bis einschließlich zum 28. November 2007) gekauften, erworbenen oder gehaltenen Yukos-Stammaktien oder -ADRs berechnet, die im Anspruchformular aufgeführt sind und für die eine ausreichende Dokumentation bereitgestellt worden ist. Ein anerkannter Verlust spiegelt nicht den Betrag wider, der an einen berechtigten Anspruchsteller aus dem Ausschüttungsfonds ausgezahlt wird; er spiegelt stattdessen den verhältnismäßigen Betrag der Ausschüttung wider, den der berechnete Anspruchsteller im Vergleich zu allen berechtigten Anspruchstellern erhalten wird.

6. Die Ausschüttung verfügbarer Mittel erfolgt auf einer anteiligen Basis nach dem prozentualen Anteil jedes ehemaligen Yukos-Aktionärs an aggregierten „anerkannten Verlusten“ aller Investoren nach der folgenden Methode:

- A. Die Ereignisdaten in Tabelle 1 repräsentieren Entwicklungen bei der Untersuchung von Yukos durch die russische Regierung im Zeitraum Juli 2003 bis August 2006.
- B. Die gesamte Preisreaktion für jeden Anspruch ist zu berechnen, indem die marktberinigten Preisreaktionen an den in Tabelle 1 gezeigten „Reaktionsdaten“, die sich nach dem Kaufdatum des Investors und vor dem Verkaufsdatum des Investors (die „Halteperiode“) ereignen, aggregiert werden. Daher muss die in Tabelle 1 gezeigte „abnormale Preisreaktion“ nach jedem Kaufdatum und vor jedem Verkaufsdatum aufaddiert werden, um den gesamten Verlust pro Aktie zu erhalten. Wenn zum Beispiel ein Anspruchsteller Yukos-Stammaktien vor dem 2. Juli 2003 kaufte und sie niemals verkaufte, dann wäre der gesamte Verlust pro Aktie 14,45 \$.²
- C. Diese gesamte Preisreaktion über die Halteperiode jedes Investors ist weiter herab zu setzen, um zu dem gesamten anerkannten Verlust pro Aktie zu gelangen, mit einem größeren Abzug für Käufe, die später in der Periode gemacht werden. Tabelle 1 zeigt den anzuwendenden Abzug auf der Grundlage des Kaufdatums jedes Anspruchstellers. Der Abzug wird berechnet, indem man bei 0 % beginnt und gleiche Erhöhungen (1/19 oder annähernd 5,26 %) bis zu 100 % an jedem Ereignisdatum über das gesamte Ereignisfenster vornimmt.
- D. Der gesamte anerkannte Verlust jedes Investors ist zu berechnen, indem die Anzahl der gekauften Aktien mit dem anerkannten Verlust pro Aktie multipliziert wird.
- E. Die zusätzlichen Abzüge von Berechnungen des anerkannten Verlusts für später in der Periode erfolgte Käufe führen, wie in Tabelle 1 erläutert, zu geringeren anerkannten Verlusten für Einzelpersonen und Unternehmen, die Yukos-Stammaktien oder -ADRs kauften, nachdem fortdauernde Entwicklungen in der russischen Regierungsuntersuchung die spekulative Natur des Investments schrittweise erhöhten.

ZUSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN

7. Wenn ein berechtigter Anspruchsteller mehr als eine(n) Kauf, Erwerb oder Verkauf von Yukos-Stammaktien oder -ADRs während des Abwicklungszeitraums hat, müssen alle Käufe, Akquisitionen und Verkäufe auf LIFO-Basis abgeglichen werden. Die LIFO-Methode setzt voraus, dass alle Verkäufe von Yukos-Stammaktien oder -ADRs zu Zwecken der Berechnung des anerkannten Verlusts dem neuesten Kauf gegenübergestellt werden.

8. Käufe, Akquisitionen und Verkäufe von Yukos-Stammaktien oder -ADRs gelten als getätigt am „Vertrags- bzw. „Handels-Datum“ anstatt am „Abwicklungs- oder „Zahlungs-Datum“. Der Empfang oder die Gewährung von Yukos-Stammaktien oder -ADRs

² Das Verhältnis von ADRs zu Yukos Stammaktien während des Abwicklungszeitraums war 1:4. Die in Tabelle 1 gezeigten anwendbaren "abnormale Preisreaktion" werden mit dem Faktor 4 für jeden gehaltenen ADR multipliziert werden. Beachten Sie bitte auch, dass die Beträge, die in der Spalte "abnormale Preisreaktionen" von Tabelle 1 aufgelistet sind, abgerundet sind. Berechnungen nach dem Verteilungsplan werden mit exakten, nicht abgerundete Beträge gemacht.

während des Abwicklungszeitraums als Geschenk, Erbschaft oder kraft Gesetzes gilt nicht als ein Kauf, ein Erwerb oder ein Verkauf dieser Yukos-Stammaktien oder -ADRs für die Berechnung des anerkannten Verlusts eines berechtigten Antragsstellers und der Empfang oder die Gewährung gelten nicht als eine Abtretung eines Anspruches im Zusammenhang mit dem Kauf oder dem Erwerb solcher Yukos-Stammaktien oder -ADRs, wenn nicht: (i) der Schenker oder der Erblasser solche Yukos-Stammaktien oder -ADRs während des Abwicklungszeitraums gekauft oder auf sonstige Weise erworben hatte; (ii) das Anspruchsformular durch den oder im Namen des Schenkers, im Namen des Erblassers oder durch irgendeine andere Person in Hinsicht auf solche Yukos- Stammaktien oder -ADRs eingereicht wurde und (iii) dies speziell in dem Schenkungsvertrag oder im Abtretungsvertrag geregelt wurde.

9. Yukos-Stammaktien oder -ADRs sind die einzigen Wertpapiere, die möglicherweise zu einer Auszahlung nach dem Verteilungsplan berechtigen.

10. Der anerkannte Verlust eines berechtigten Anspruchstellers ist der Betrag, der der Berechnung des Anteils des berechtigten Anspruchstellers am Ausschüttungsfonds zugrunde liegt. Wenn die Gesamtsumme der anerkannten Verluste aller berechtigten Anspruchsteller, die berechtigt sind, Zahlungen aus dem Ausschüttungsfonds zu erhalten, größer ist als der Ausschüttungsfonds, erhält jeder berechtigte Anspruchsteller seinen anteiligen Betrag aus dem Ausschüttungsfonds. Der anteilige Betrag ist der anerkannte Verlust des berechtigten Anspruchstellers geteilt durch die gesamten anerkannten Verluste aller berechtigten Anspruchsteller multipliziert mit dem gesamten Betrag im Ausschüttungsfonds.

11. Der Ausschüttungsfonds wird unter allen berechtigten Anspruchstellern ausgeschüttet, deren anteilige Zahlung 25,00 USD oder größer ist. Falls die berechnete anteilige Zahlung an einen berechtigten Anspruchstellern weniger 25,00 USD beträgt, wird sie nicht in die Berechnung einbezogen und an den berechtigten Anspruchsteller erfolgt keine Ausschüttung.

12. Falls der Ausschüttungsfonds den Gesamtbetrag der anerkannten Verluste aller berechtigten Anspruchsteller, die berechtigt sind, Zahlungen aus dem Ausschüttungsfonds zu erhalten, übersteigt, wird der überschießende Betrag im Ausschüttungsfonds anteilig an alle berechtigten Anspruchsteller, die berechtigt sind, Zahlungen aus dem Ausschüttungsfonds zu erhalten, ausgeschüttet. Die Ausschüttungsstelle schüttet die Gelder in mehreren Tranchen aus. Die erste Ausschüttung besteht aus fortlaufenden Zahlungen an vorab genehmigte Anspruchsteller. Nachdem alle rechtzeitig eingereichten Anspruchsformulare bearbeitet worden sind und alle Anspruchsteller, deren Ansprüche abgelehnt oder nicht anerkannt worden sind, die Möglichkeit zur Nachbesserung erhalten haben, werden Gelder an Anspruchsteller ausgeschüttet, deren Ansprüche genehmigt worden sind. Die in dieser zweiten Tranche ausgeschütteten Gelder werden in demselben Verhältnis wie bei der ersten Tranche von Zahlungen ausgeschüttet, damit alle Anspruchsteller mit genehmigten Ansprüchen den vorab genehmigten Anspruchstellern gleichgestellt sind.

13. Falls wegen nicht kassierter Ausschüttungen Mittel im Ausschüttungsfonds verbleiben oder zusätzliche Mittel nach Abschluss der Erstausschüttung verfügbar werden, kann die Ausschüttungsstelle, in Abstimmung mit der Yukos-Gruppe, nach ihrem Ermessen verspätete Forderungen bezahlen und / oder, falls der verfügbare Betrag ausreichend ist für eine zusätzliche Ausschüttung, kann jeder, der in der Erstausschüttung eine elektronische Zahlung erhalten oder einen Scheck eingelöst hat und der mindestens 25,00 USD erhalten würde, eine zweite Zahlung auf anteiliger Basis erhalten, nachdem alle unbezahlten Kosten oder Gebühren bezahlt worden sind, die bei der Verwaltung des Ausschüttungsfonds entstanden sind, einschließlich Kosten für die Gebühren für eine solche Neuausschüttung. Die Ausschüttungsstelle kann, in Abstimmung mit der Yukos-Gruppe, weitere Neuausschüttungen von im Ausschüttungsfonds verbleibenden Salden an solche berechtigten Anspruchsteller vornehmen, soweit solche Neuausschüttungen kosteneffizient sind.

14. Der Verteilungsplan kann ohne weitere Bekanntgabe geändert werden. Alle Änderungen des Verteilungsplans werden auf der Website der Ausschüttungsstelle unter www.yukosclaims.com veröffentlicht.

TABELLE 1

Yukos Oil Company Anspruchsberechnungsinput (US\$)			
Ereignisdatum Tag.Monat.Jahr	Reaktionsdatum Tag.Monat.Jahr	Abnormale Preisreaktion*	% Abzug, falls Kauf nach Reaktionsdatum
02.07.2003	03.07.2003	\$ (0,76)	5,3 %
09.07.2003	10.07.2003	\$ (0,92)	10,5 %
	11.07.2003	\$ (0,91)	10,5 %
25.10.2003	27.10.2003	\$ (2,00)	15,8 %
05.12.2003	05.12.2003	\$ (0,60)	21,1 %
20.04.2004	20.04.2004	\$ (0,72)	26,3 %
26.04.2004	26.04.2004	\$ (0,93)	31,6 %
01.07.2004	01.07.2004	\$ (1,15)	36,8 %
20.07.2004	20.07.2004	\$ (1,25)	42,1 %
	21.07.2004	\$ (0,84)	42,1 %
	22.07.2004	\$ (0,63)	42,1 %
02.11.2004	02.11.2004	\$ (0,58)	47,4 %
	03.11.2004	\$ (0,39)	47,4 %
19.11.2004	19.11.2004	\$ (0,76)	52,6 %
28.12.2004	28.12.2004	\$ (0,18)	57,9 %
	30.12.2004	\$ (0,08)	57,9 %
24.02.2005	25.02.2005	\$ (0,08)	63,2 %
18.01.2006	19.01.2006	\$ (0,47)	68,4 %
13.03.2006	13.03.2006	\$ (0,69)	73,7 %
29.03.2006	29.03.2006	\$ (0,21)	78,9 %
25.07.2006	25.07.2006	\$ (0,22)	84,2 %
27.07.2006	27.07.2006	\$ 0,25	89,5 %
01.08.2006	02.08.2006	\$ (0,17)	94,7 %
Letzter Handelstag	28.11.2007	\$ (0,14)	100,0 %

*Zahlen hinter dem Komma stehen für US-Cent.